



Korruption und Korruptionsforschung – Welche Verantwortung tragen Unternehmen?

Berta van Schoor, stellvertr. Regionalgruppenleitung TI-BW
Wirtschaftsethisches Seminar
Jade-Hochschule Wilhelmshaven, 12.11.2013

Inhalt

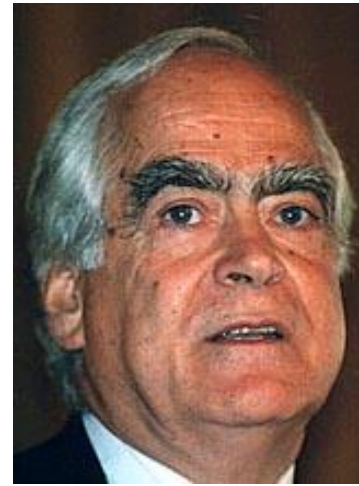
1. Transparency in Deutschland und weltweit
2. Das Phänomen der Korruption und seine Folgen
3. Instrumente von Transparency International
4. Bereiche der Korruption
5. Die wirtschaftsethische Perspektive – Verantwortung von Unternehmen
6. Korruptionsforschung

1. Transparency in Deutschland und weltweit

2. Das Phänomen der Korruption und seine Folgen
3. Instrumente von Transparency International
4. Bereiche der Korruption
5. Die wirtschaftsethische Perspektive – Verantwortung von Unternehmen
6. Korruptionsforschung

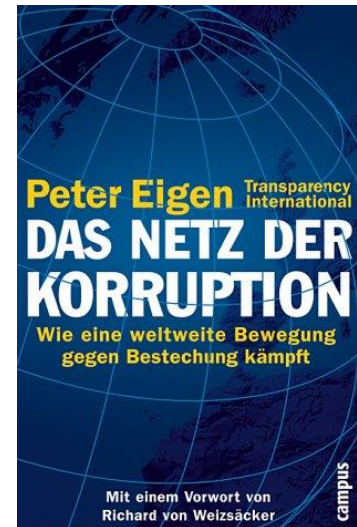
Impulsgeber einer globalen Antikorruptionsbewegung

- 1993 gegründet
- internationale Nichtregierungsorganisation
- Grundprinzipien: Integrität, Verantwortlichkeit, Transparenz und Partizipation der Zivilgesellschaft



Prof. Dr. Peter Eigen
Begründer von
Transparency International

„Korruption ist das
Grundübel unserer Zeit“



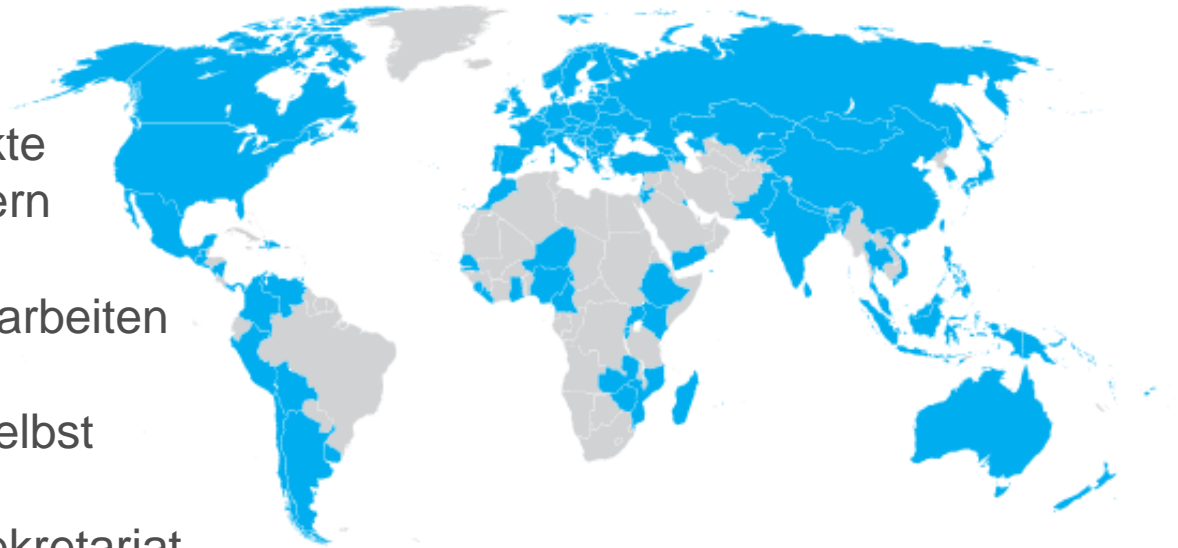
Arbeitsgrundsätze von Transparency Deutschland

- Gemeinnützig
- Keine investigative Recherche konkreter Fälle
- Parteipolitisch neutral
- Transparenz als Instrument gegen Korruption
- Verantwortlichkeit (accountability)
- Koalitionen statt Konfrontation



Transparency International: So international wie Korruption

- National Chapter in über 100 Ländern
- Aktivitäten/Kontakte in über 100 Ländern
- National Chapter arbeiten eigenständig und finanzieren sich selbst
- Internationales Sekretariat in Berlin als zentrale Koordinations- und Servicestelle

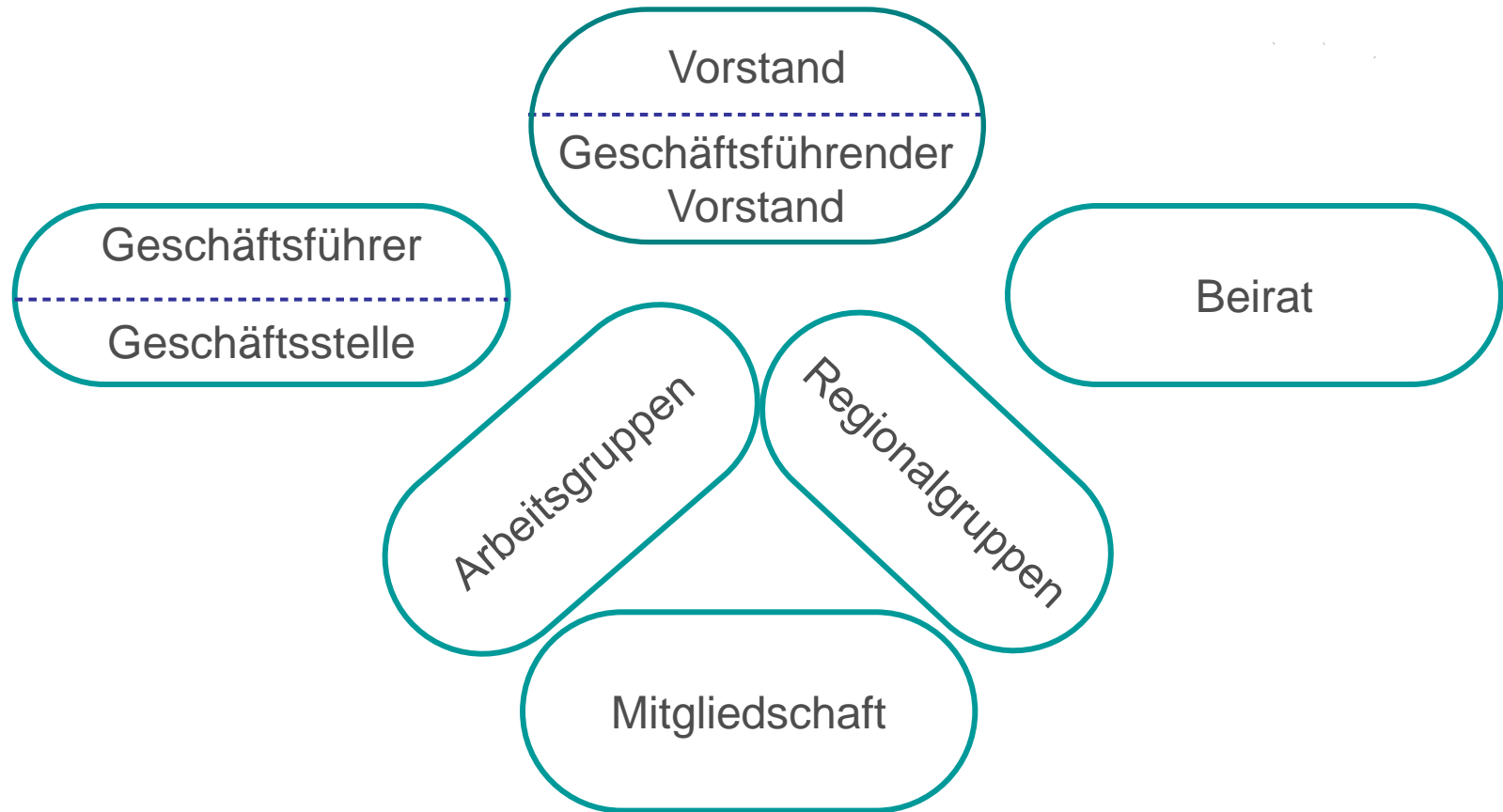


Wie finanziert sich Transparency Deutschland?



- Beiträge/Spenden von Mitgliedern
 - Spenden von Nicht-Mitgliedern
 - Förderbeiträge (regelmäßig)
 - Bußgeldzuweisungen
 - Veranstaltungseinnahmen/Honorare
-
- Gesamtetat 2012: ca. EUR 400.000
 - Jahresabschluss u. Beiträge der korporativen Mitglieder auf der Website einsehbar
 - Geschäftsbericht: Einnahmequellen ab 1.000 Euro offen gelegt

Governance des Vereins



Geschäftsführender Vorstand und Geschäftsführer



Prof. Dr. Edda Müller (Vorsitzende)
Politik- und
Verwaltungswissen-
schaftlerin, Honorar-
professorin,
Ministerin a.D.; Berlin



Prof. Dr. Jürgen Marten
(Stellv. Vorsitzender)
Rechtsanwalt;
Berlin

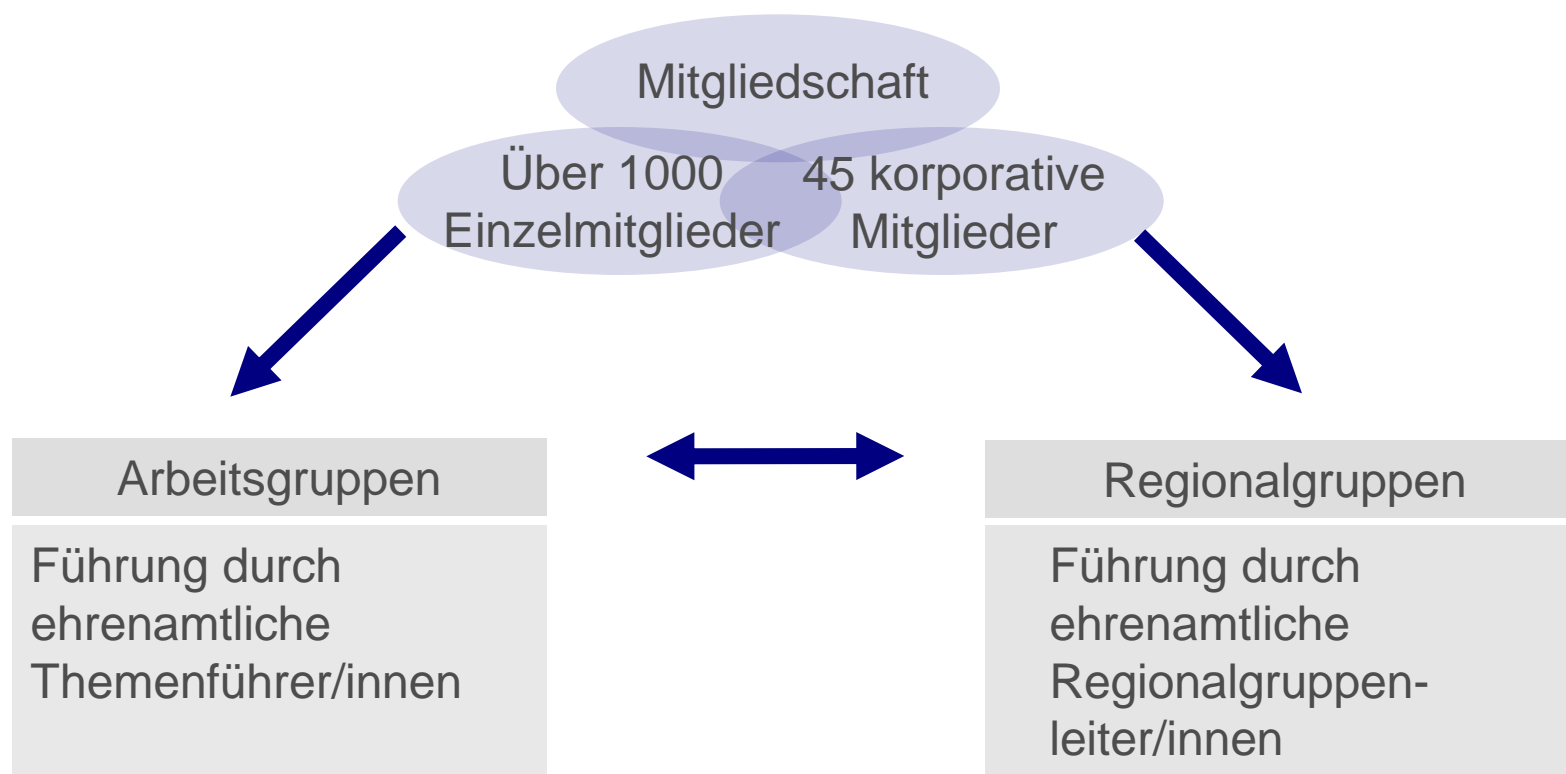


Dr. Hedda von Wedel (Stellv.
Vorsitzende) Juristin,
Mitglied des
Europäischen
Rechnungshofes a.
D.; Andernach



Dr. Christian Humborg
(Geschäftsführer);
Berlin

Ehrenamtlich Aktive



Die Arbeitsgruppen

- Politik
- Informationsfreiheit
- Vergabe
- Integritätspakt
- Wirtschaft
- Kommunen
- Finanzmarkt
- Hinweisgeber
- Strafrecht
- Bundes- und Landesverwaltung

- Gesundheitswesen
- Transparenz in den Medien
- Sport
- Internationale Vereinbarungen
- Politische Bildung
- Transparenz in der Zivilgesellschaft
- Nichtstaatliche Entwicklungszusammenarbeit
- Staatliche Entwicklungszusammenarbeit
- Wissenschaft

Die Regionalgruppen



Hamburg/ Schleswig-Holstein

Bremen

Berlin/Brandenburg

Niedersachsen

Ruhrgebiet-Westfalen

Thüringen/Sachsen-Anhalt

Sachsen

Rheinland

Frankfurt/Rhein-Main

Metropolregion Nürnberg

Baden-Württemberg

München

- Gewährleisten Präsenz vor Ort
- Bieten Möglichkeit für aktive Mitarbeit
- Themen auf komm. und Landesebene

Koalitionen bilden – Die Korporativen Mitglieder

Unternehmen können
wichtige Koalitionspartner in
einem glaubwürdigen Kampf
gegen Korruption in der
Wirtschaft sein

Einige unserer korporativen Mitglieder

PRICEWATERHOUSECOOPERS 

KfW bankengruppe

Allianz 

SAP

Korruption bekämpfen – Aber wie ?

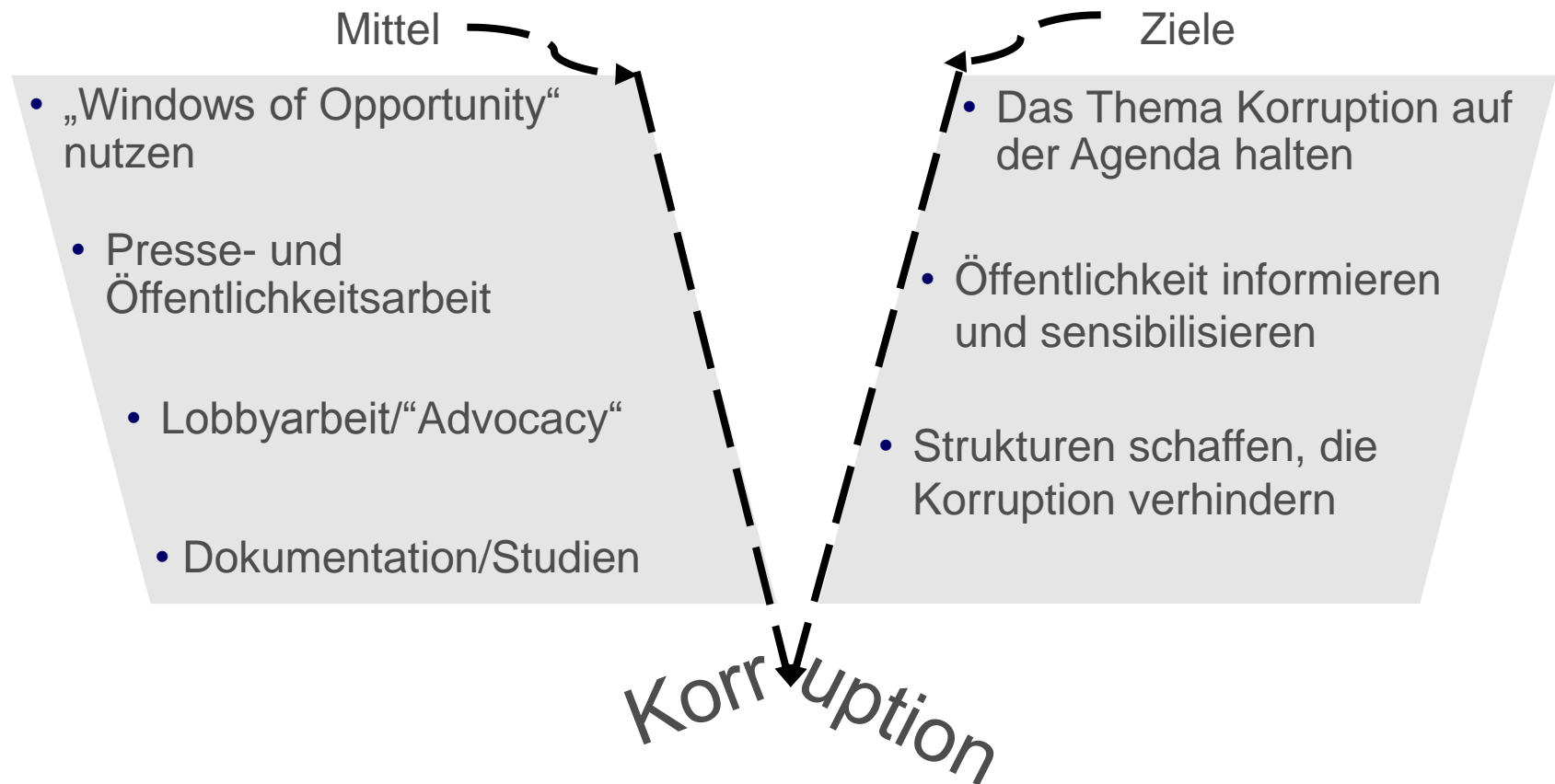
Prävention

Selbstverpflichtung

Repression

Öffentlichkeit

Wie gehen wir gegen Korruption vor ?



1. Transparency in Deutschland und weltweit
- 2. Das Phänomen der Korruption und seine Folgen**
3. Instrumente von Transparency International
4. Bereiche der Korruption
5. Die wirtschaftsethische Perspektive – Verantwortung von Unternehmen
6. Korruptionsforschung

Definition von Korruption

Korruption

Der **Missbrauch von anvertrauter Macht** zum **privaten Nutzen** oder Vorteil.

Diese Arbeitsdefinition verwendet Transparency
- es gibt viele andere,
zumeist „enger“ gefasste.

Aber wie sieht
Korruption aus ?

Käuflichkeit politischer Entscheidungen

Einfluss nehmen auf



politischen
Entscheidungsträger



durch Bestechung mit:

- Geld
- Posten
- Vergünstigungen



Schmiergeld – Unterschied zur Bestechung

- Kleinere Beträge, z. B. an untergeordnete Behördenmitarbeiter
- Zum Erhalten einer Leistung, auf die man tatsächlich Anspruch hat.

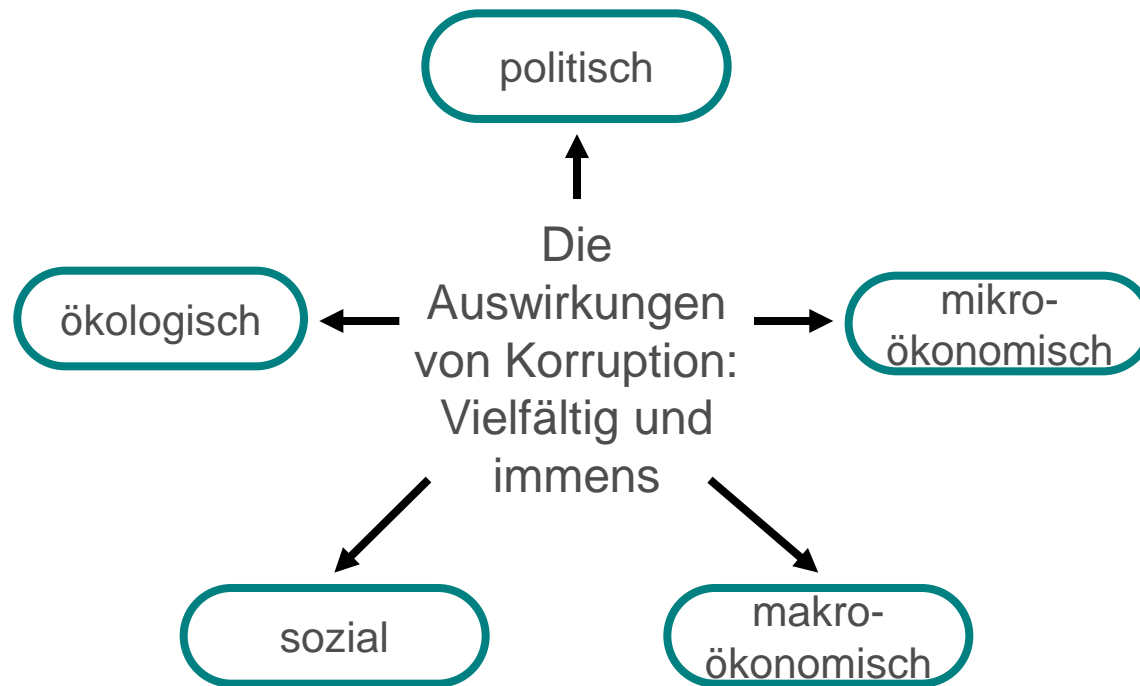


International: Unterscheidung

„bribe“
(Bestechung)

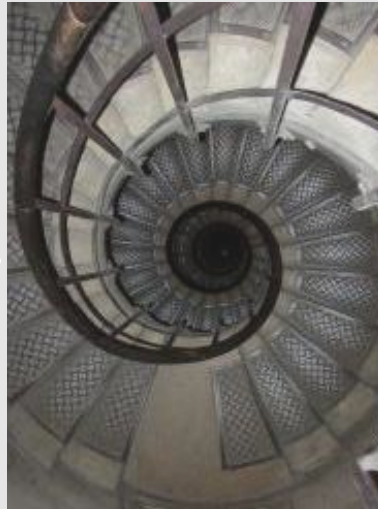
„facilitation payment“/
“grease money“
(Schmiergeld)

Korruption zieht schwerwiegende Folgen nach sich



Korruption unterbindet marktgerechtes Wirtschaften

- Effizienzverlust
- Unnötige Investitionen
- Wettbewerbsverzerrung
- Investitionen und Wachstum gehen zurück
- Integre Firmen geraten in Gefahr



Ganze Volkswirtschaften geraten in eine wirtschaftliche Abwärtsspirale

Korruption ist Gift für die Umwelt

„Korruption ist die Hauptursache für Instabilität
in unserer Welt“ (Frank Vogl)

Gesetze und
Verbote werden
umgangen

Umweltschädliche
Projekte werden
finanziert

Umweltzerstörung



Eine Bedrohung für die Demokratie

Demokratie



Bedrohung
politischer, sozialer
und wirtschaftlicher
Rechte

Vertrauensverlust in
der Bevölkerung

Rechtsunsicherheit

Legitimitätsverlust
staatlicher Ordnung

Korruption fordert Menschenleben

Einsturz des Rana Plaza in Savar (Bangladesch)

Korruption

Fehlende Feuer- und Sicherheitsmaßnahmen

Zweckentfremdung des Gebäudes



(CC) rijans/flickr.com

Der Einsturz forderte mehr als 1.127 Menschenleben

Schäden durch Korruption

Schäden für Volkswirtschaft, Staat und Gesellschaft:

- erreicht nicht das mögliche Wohlstandsniveau
- allgemeine Rechtsunsicherheit
- korrupte Amtsträger bieten nur mangelhafte staatliche Dienstleistungen an (Eigeninteresse)

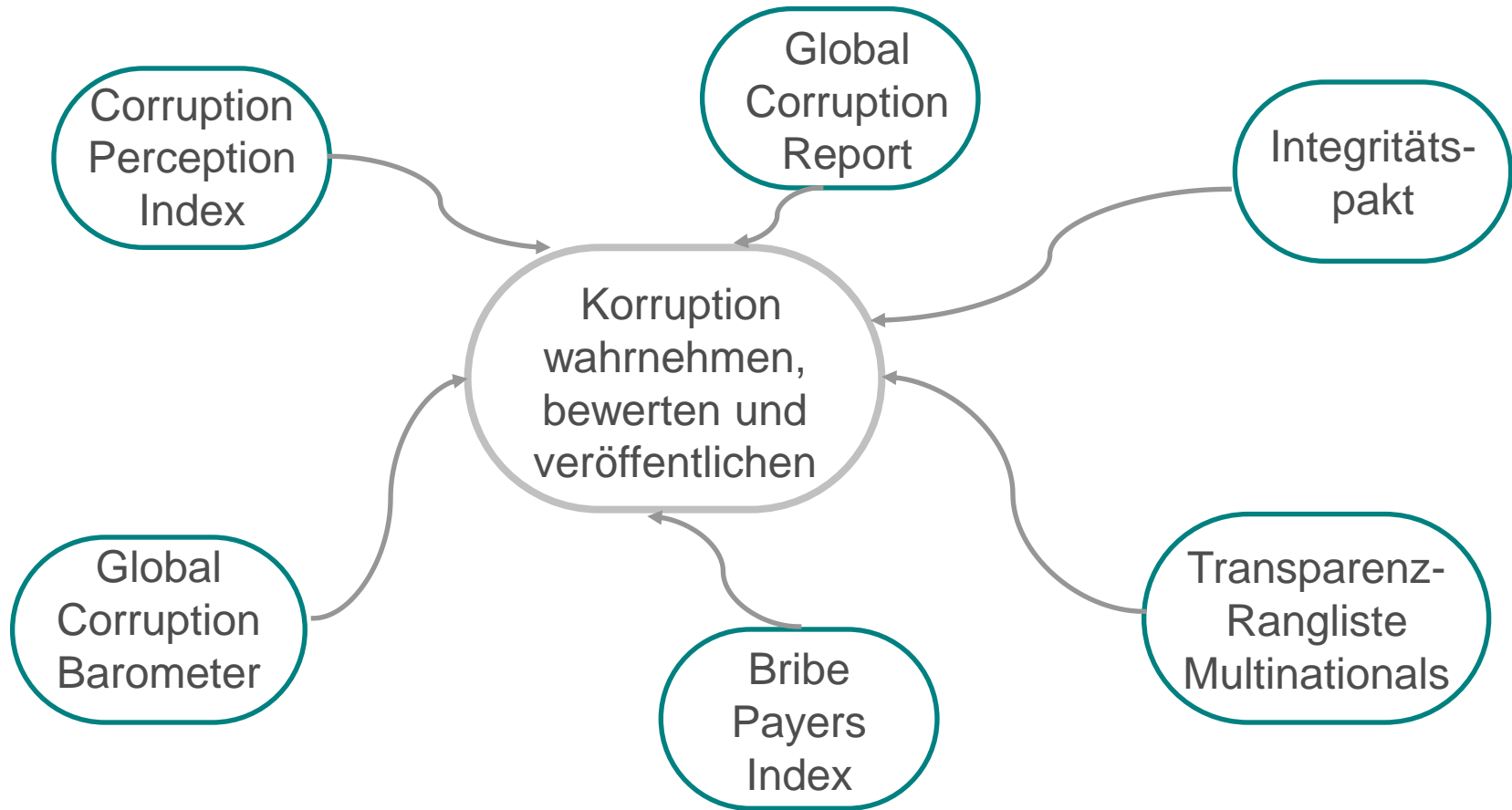
→ Am Ende trifft Korruption immer Menschen, sie ruiniert ihre Lebensqualität und Zukunft!

Schäden durch Korruption

- Studie (Schneider, Uni Linz) → wirtschaftlicher Schaden durch Bestechung und Vorteilsnahme in Deutschland: etwa 250 Milliarden Euro im Jahr 2012
- Laut Schätzungen der Weltbank (2012): jährliche Schäden durch Korruption weltweit 1 - 4 Billionen US-Dollar oder 12 Prozent der weltweiten Bruttowirtschaftsleistung

1. Transparency in Deutschland und weltweit
2. Das Phänomen der Korruption und seine Folgen
- 3. Instrumente von Transparency International**
4. Bereiche der Korruption
5. Die wirtschaftsethische Perspektive – Verantwortung von Unternehmen
6. Korruptionsforschung

Instrumente von Transparency International



Der Korruptionswahrnehmungsindex

- Der CPI wird seit 1995 jährlich erstellt.
- Wahrgenommene Korruption im öffentlichen Sektor (bei Beamten und Politikern)
- Meta-Index, der die Daten aus 13 Umfragen von 10 Institutionen der letzten zwei Jahre aggregiert.
- Expertenbefragungen & Umfragen unter Geschäftsleuten



Korruptionswahrnehmungsindex 2012

- 2012: 176 Länder insgesamt
- Deutschland auf Rang 13 (im Vorjahr Rang 14)
- Im westeuropäischen Vergleich Deutschland nur im Mittelfeld
- Länder an letzter Stelle: Afghanistan, Nordkorea, Somalia

Rang	Land/Gebiet	CPI Wert 2012	Zahl der Umfragen	Standardabweichung	Vertrauensintervall
1	Dänemark	90	7	2,0	87 - 93
1	Finnland	90	7	3,0	85 - 95
1	Neuseeland	90	7	2,2	87 - 94
4	Schweden	88	7	1,9	85 - 91
5	Singapur	87	9	2,1	83 - 90
6	Schweiz	86	6	2,6	81 - 90
7	Australien	85	8	1,1	83 - 86
7	Norwegen	85	7	1,6	82 - 87
9	Kanada	84	7	2,2	80 - 87
(...)					
13	Deutschland	79	8	2,3	75 - 83
(...)					
174	Somalia	8	4	2,3	04 - 12

Das Globale Korruptionsbarometer 2013



Gegenstand

Gesellschaftliche
Sektoren

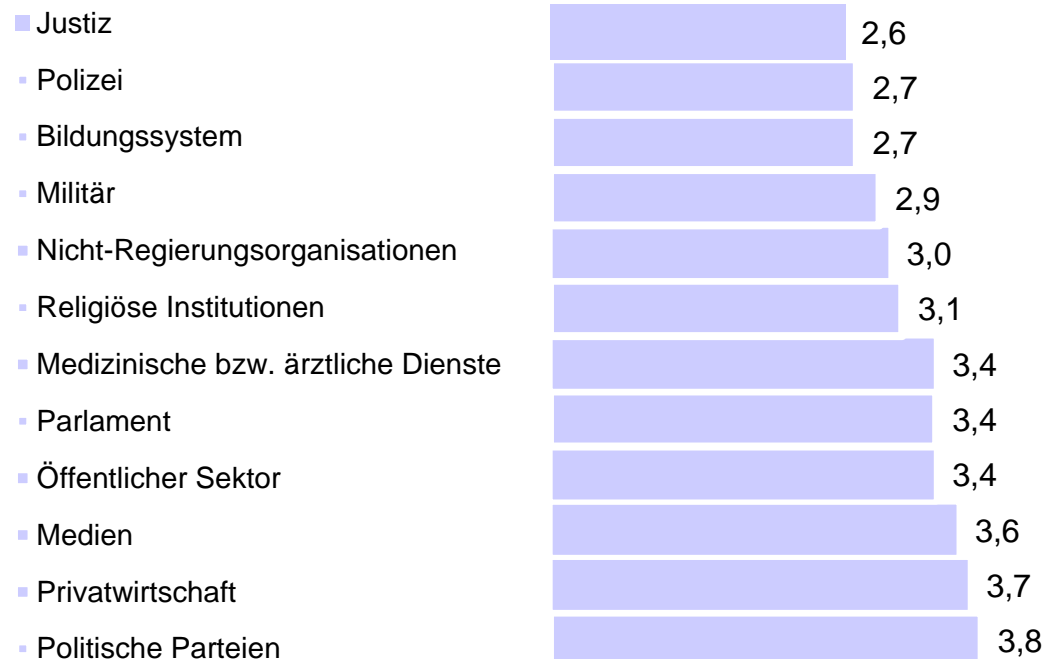
Variable

Wahrnehmung von
Korruption

Methodik

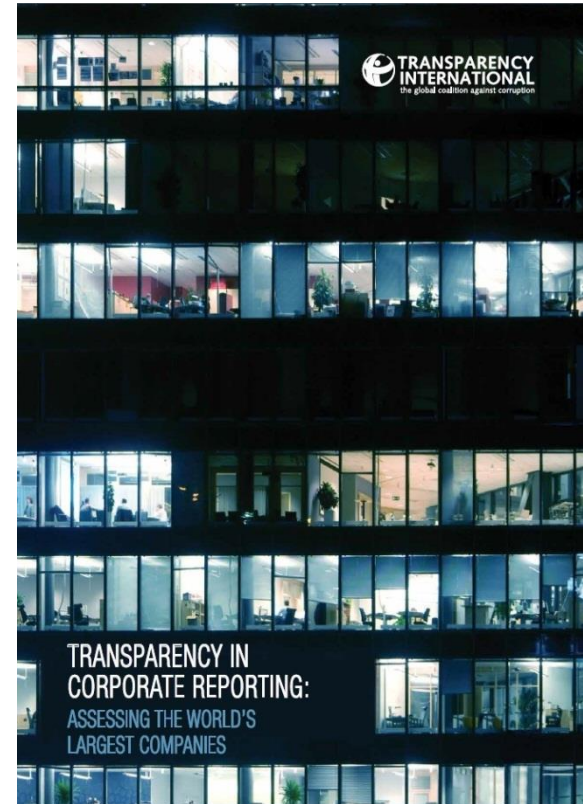
114.270 Menschen in
107 Ländern befragt

Sektoren in Deutschland im Vergleich (5=höchst korrupt; 1= überhaupt nicht korrupt)



Transparenz-Rangliste der 105 größten multinationalen Unternehmen

- Öffentlich zugängliche Informationen über:
 - 1) Antikorruptionsprogramme
 - 2) Töchterunternehmen
 - 3) Umsatz, Investitionen, Steuern
- Nur 45 Unternehmen berichten vollständig über ihre Töchterunternehmen
- Gering ist vor allem die Transparenz über Gewinne und Steuerzahlungen in den Ländern, in denen sie Geschäfte betreiben
- Finanzsektor bei Berichterstattung über Geschäftsaktivitäten in einzelnen Ländern besonders intransparent



Transparenz der Berichterstattung über Geschäftsaktivitäten

- Alle 7 deutsche Unternehmen im ersten Drittel der Rangliste:
Vollständiger Bericht über ihre Töchter-
unternehmen
- Keines der 7 Unternehmen veröffentlicht, wie viel Steuern ihre Töchter in jeweiligem Land zahlen

Rang	Unternehmen	Land
1	Statoil	Norwegen
2	Rio Tinto	UK/Australien
3	BHP Billiton	Australien/UK
7	BASF	Deutschland
10	Allianz	Deutschland
17	Siemens	Deutschland
24	BayerGroup	Deutschland
29	Deutsche Telekom	Deutschland
30	E.ON	Deutschland
35	SAP	Deutschland
103	Honda Motor	Japan
104	Bank of Communications	China
105	Bank of China	China

Der Integritätspakt

Ziel:

- Vermeiden von Korruption bei Auftragsvergabe
- Weg aus „Gefangenen-Dilemma“ bieten
- Gleiche Regeln für Alle sicherstellen

Integritätspakt in Deutschland:

- Der Bau des Flughafens Berlin Brandenburg International
- Bremer Klinikverbund Gesundheit Nord
- Klinikum Region Hannover GmbH
- HOWOGE
Wohnungsbaugesellschaft mbH:
Berlin-Buch



1. Transparency in Deutschland und weltweit
2. Das Phänomen der Korruption und seine Folgen
3. Instrumente von Transparency International
- 4. Bereiche der Korruption**
5. Die wirtschaftsethische Perspektive – Verantwortung von Unternehmen
6. Korruptionsforschung

Politische Korruption bekämpfen

- Transparenz bei Lobbyismus
- Fortentwicklung der Regelungen für Sponsoring von Parteien
- Verbesserungen bei Veröffentlichungspflichten der Nebeneinkünfte der Abgeordneten und Einführung wirksamer Sanktionen
- Einführung von Karenzzeiten bei Wechsel von Politik in Wirtschaft
- Reform der Regelungen der Abgeordnetenbestechung und Ratifizierung der UNCAC



Korruption auch im Journalismus?

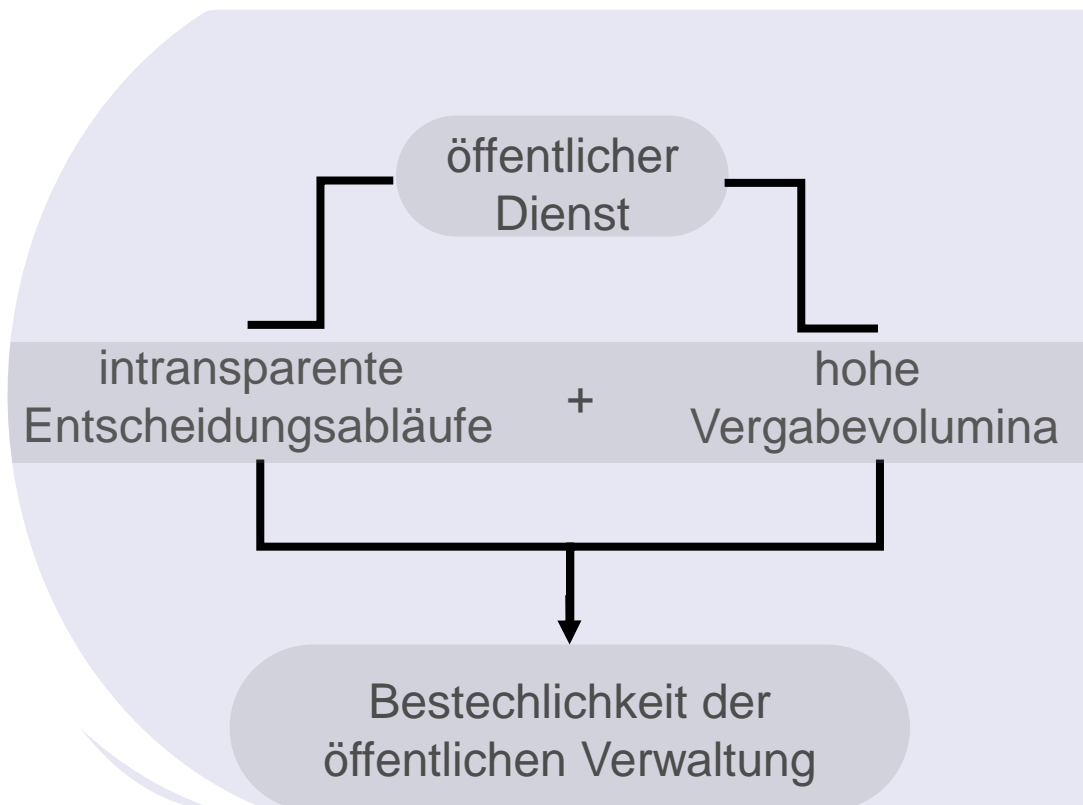
Die Medien - ein wichtiger Verbündeter zur Aufdeckung von Korruptionsvorfällen



- Oft falsche Rücksichtnahmen bei der Berichterstattung
- Abhängigkeit von Werbekunden
- Medienvertreter teilweise auch selbst bestechlich
- Kurzfristiger „Enthüllungsjournalismus“ statt sorgfältige Recherche

aber ebenso korrumpierbar

Die Verwaltung – Hauptzielbereich der Korruption



35 % aller Delikte fallen in der allgemeinen Verwaltung an*



* Bundeslagebild Korruption 2011

Genehmigungskorruption

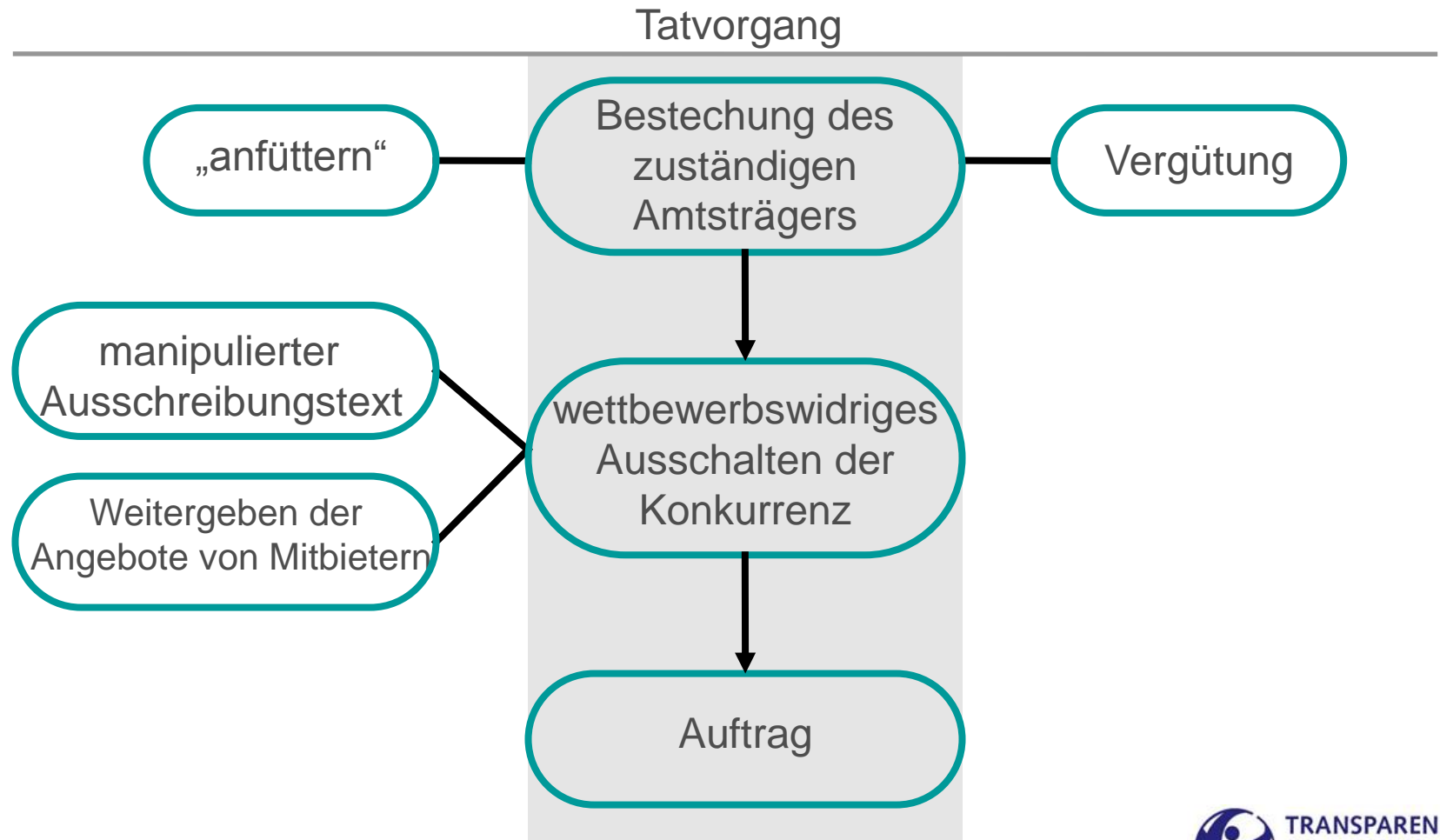
Den
entsprechenden
Beamten
bestechen

gesetzlich nicht gerechtfertigte
behördliche Genehmigungen

z. B. Nachtlokalizenzen,
Abholzgenehmigungen oder
Gefahrguttransporte



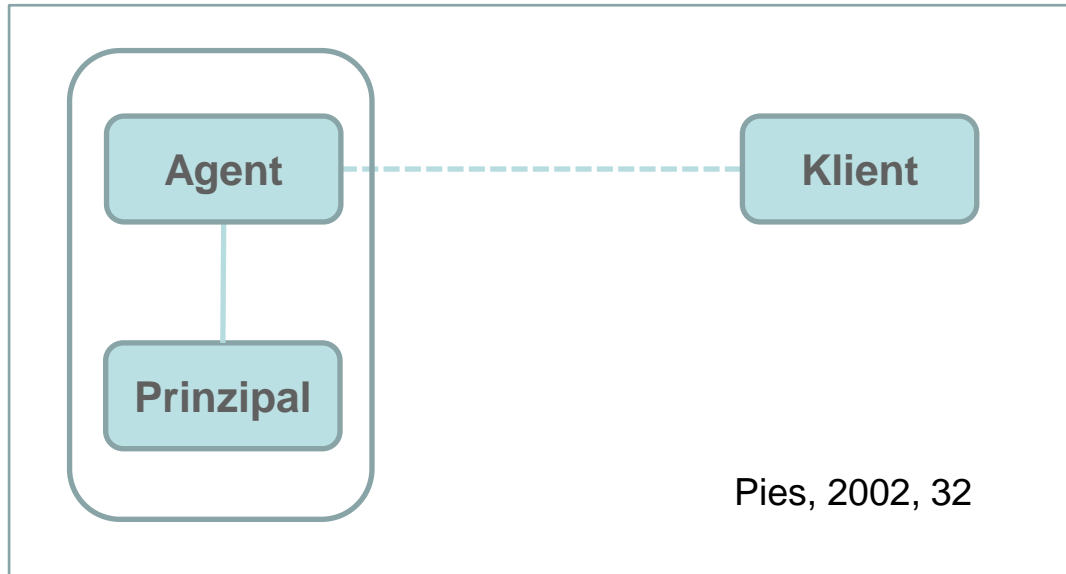
Ausschreibungskorruption



Inhalt

1. Transparency in Deutschland und weltweit
2. Das Phänomen der Korruption und seine Folgen
3. Instrumente von Transparency International
4. Bereiche der Korruption
- 5. Die wirtschaftsethische Perspektive – Verantwortung von Unternehmen**
6. Korruptionsforschung

„Engere“ Definition von Korruption

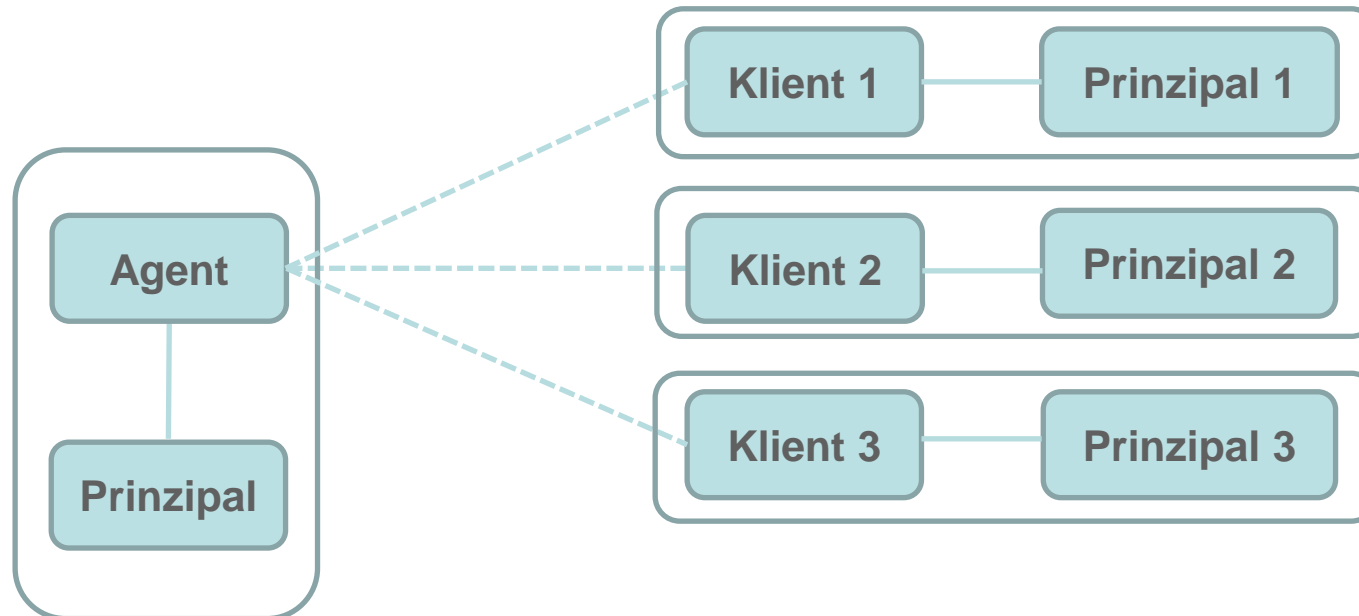


- Vertragsverhältnis
- Handlungsspielraum des Agenten
- Tausch zwischen Agent und Klient
- Regelbruch des Agenten als Vorteil für Klienten

Korruption als Vertrags- und Vertrauensbruch

Dilemmatische Situation für Unternehmen

Unternehmen im Korruptionswettlauf





Besonderheiten von korrupten Vereinbarungen gegenüber legalen Markttransaktionen

- Erhebliche Informations- und Suchkosten bei Vertragsanbahnung
- Besondere Schwierigkeiten bei Vertragsdurchsetzung
- Beteiligte sind besonders auf ihre „Reputation“ angewiesen
- Vertragsbeziehung auf unabsehbare Zeit

Die Verantwortung von Unternehmen

- Schwierige moralische Abwägungsprozesse für Unternehmen
- Korruptionsprobleme lassen sich nicht primär auf Ebene des einzelnen Unternehmens lösen

Drei Ebenen
der
Wirtschaftsethik

Ordnungsebene

Unternehmensebene

Individualebene

Die Verantwortung von Unternehmen



Korruptionsbekämpfung muss auf verschiedenen Ebenen ansetzen

Ebenen der
Korruptions-
bekämpfung

Ordnungspol. Ebene

Ebene d. Medien/NGOs

Unternehmensebene

Staatl. Regelungen

Sensibilisierung d.
Öffentlichkeit

Regelungen/Kon-
trollen, kollektive
Selbstbindungen



Allgemeine Vorschläge zur Korruptionsbekämpfung

- Sanktionierung von Unternehmen, nicht einzelnen Mitarbeitern
- Minderungen von Strafen, wenn Unternehmen glaubwürdige Antikorruptionspolitik durchführt
- Sanktionen, die über Geld- und Haftstrafen hinausgehen:
 - Ausschluss von öffentlicher Vertragsvergabe
 - Schwarze Listen
 - Kronzeugenregelung

Korruptionsprävention im Lichte von Fremd- und Selbstregulierung

Meilensteine der Fremdregulierung



1997/1999

OECD Anti-Bribery
Convention



1999/2002

Anti-corruption
Convention of Council
of Europe
(GRECO)



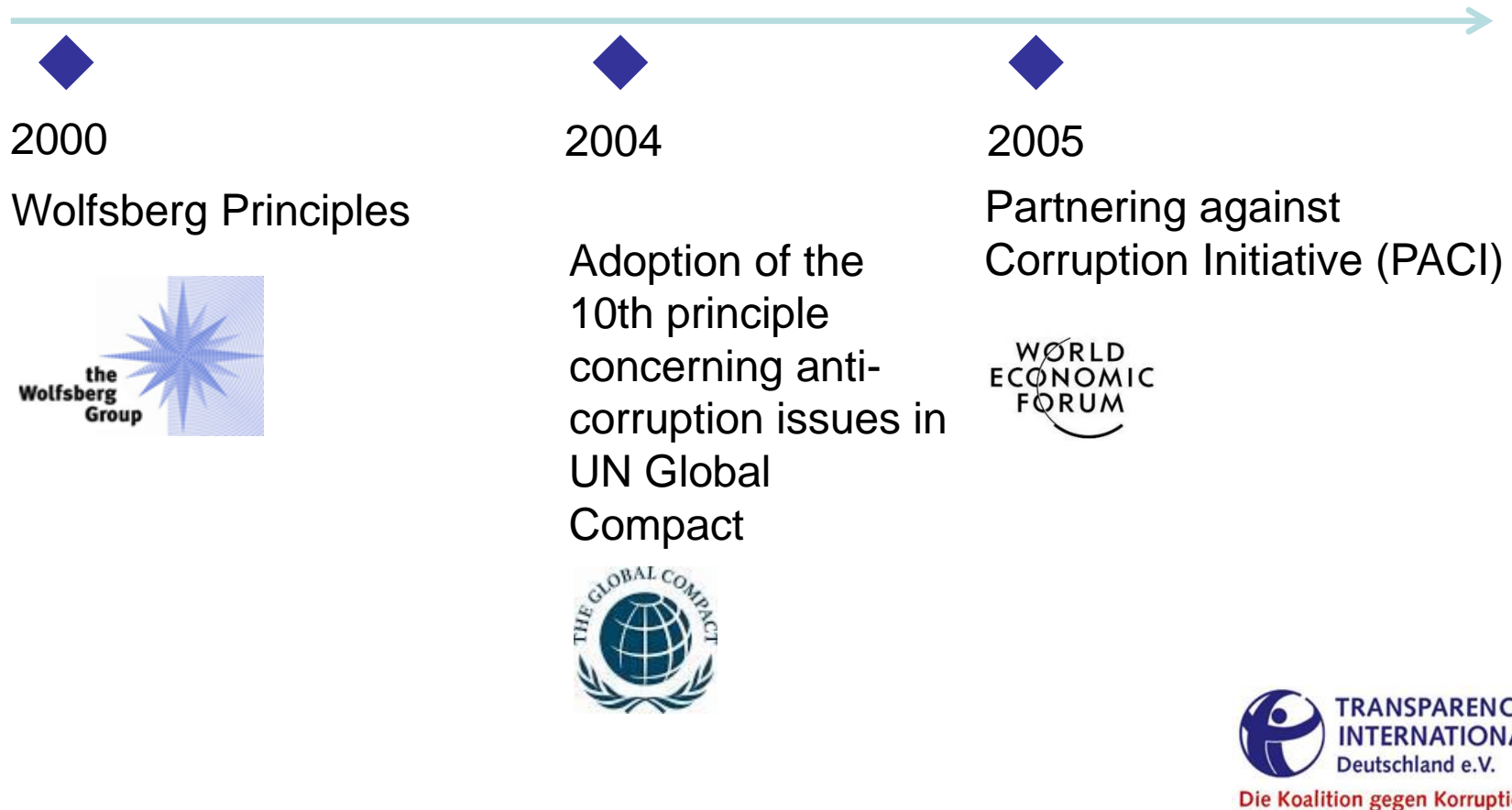
2003/2005

UN Convention against
Corruption (UNCAC)



Korruptionsprävention im Lichte von Fremd- und Selbstregulierung

Meilensteine der Selbstregulierung



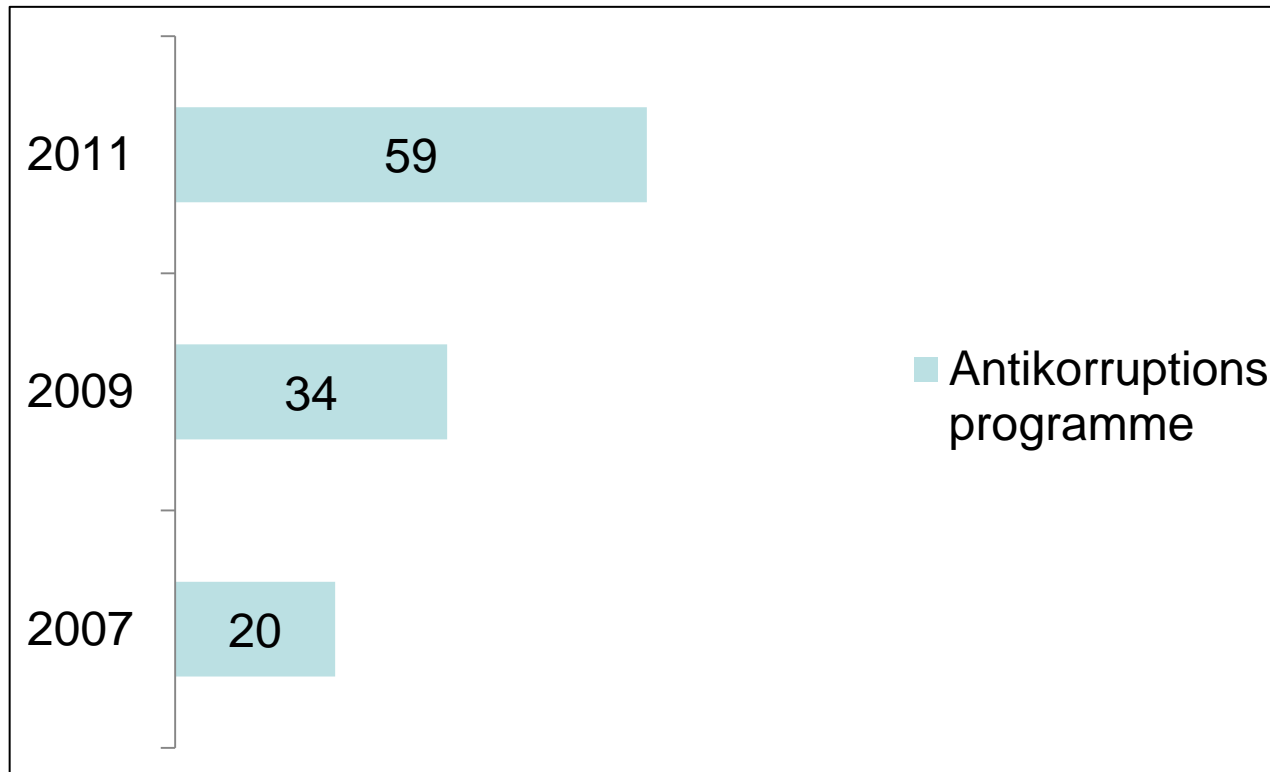


Maßnahmen von Unternehmen: Ethik-Management durch individuelle Selbstbindung

- Ethik-Kodizes und Verhaltensrichtlinien
- Organisatorisch-strukturelle Maßnahmen
 - Vier-Augen-Prinzip
 - Aufgaben-Splitting
 - Rotationsprinzip
- Unternehmenskulturelle Maßnahmen
 - Ethik-Kodex wird kommuniziert und gelebt
 - Fehlverhalten ist aufzudecken
 - Gezielte Aus- und Weiterbildung

Die Verantwortung von Unternehmen

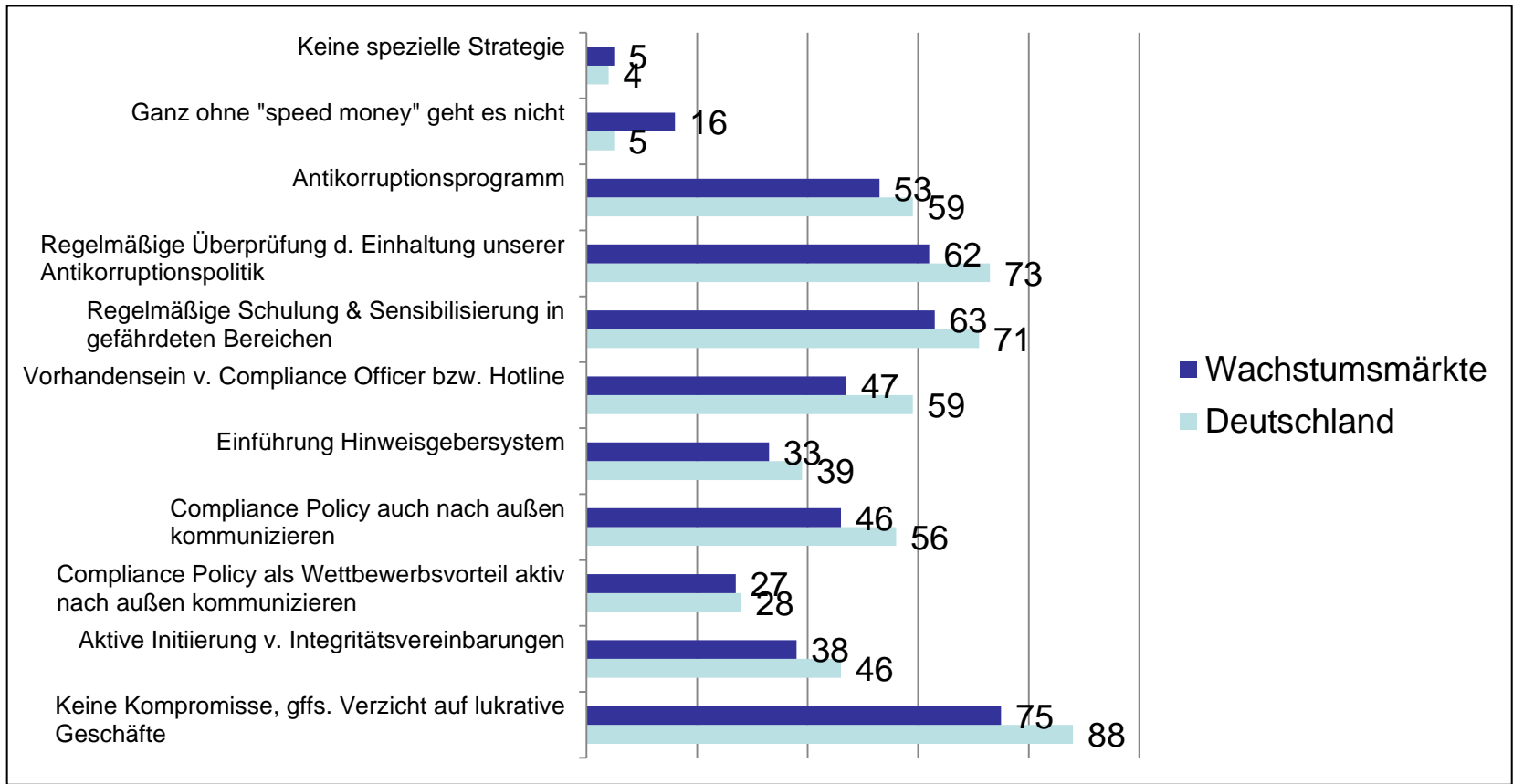
Verbreitung von Antikorruptionsprogrammen in D, in Prozent



Quelle: PwC, Studie, Wirtschaftskriminalität 2011, n= 830

Die Verantwortung von Unternehmen

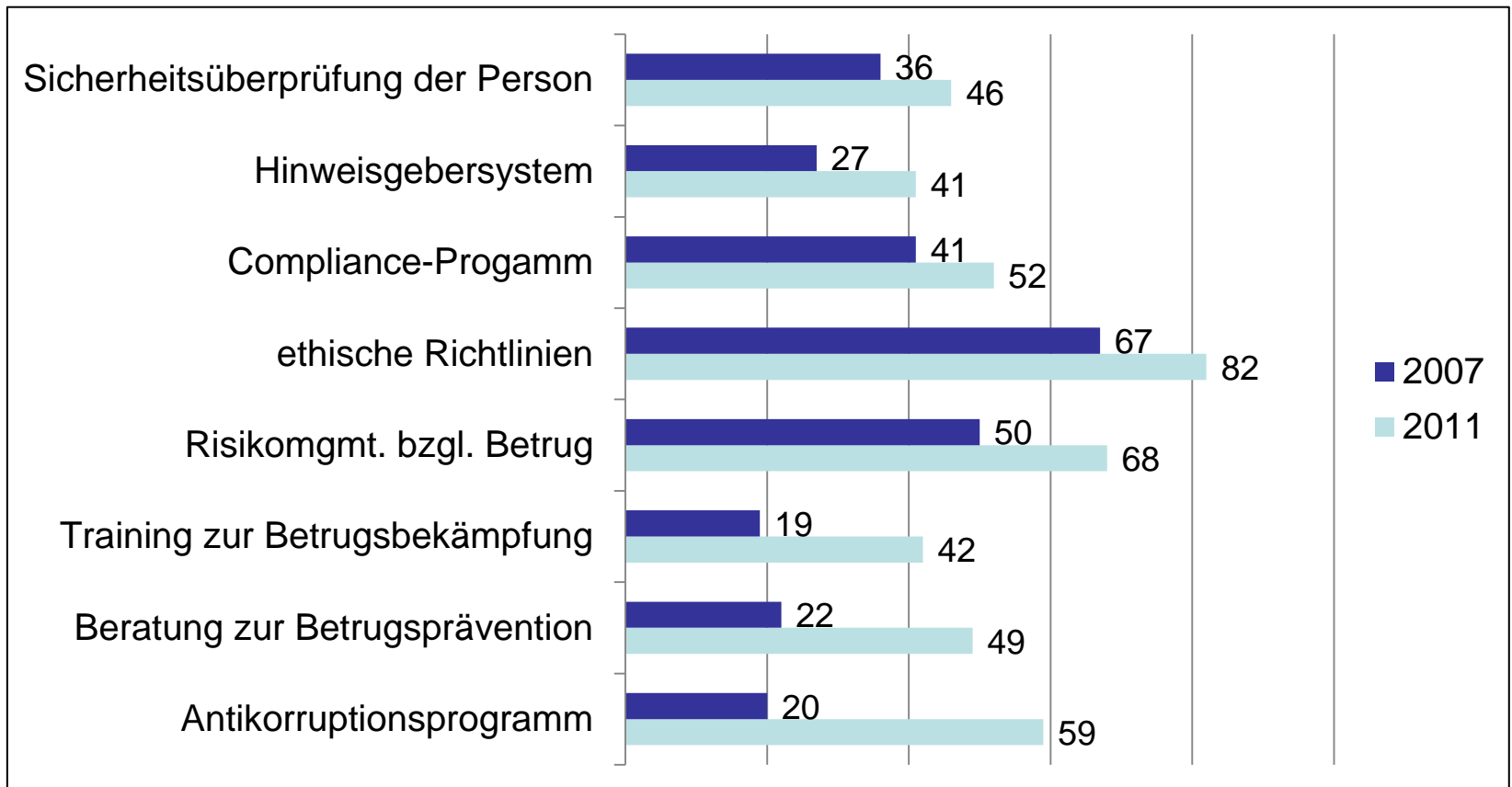
Strategien gegen Korruption im Inland & auf Wachstumsmärkten, in Prozent



Quelle: PwC, Studie, Wirtschaftskriminalität 2011, n= 830

Die Verantwortung von Unternehmen

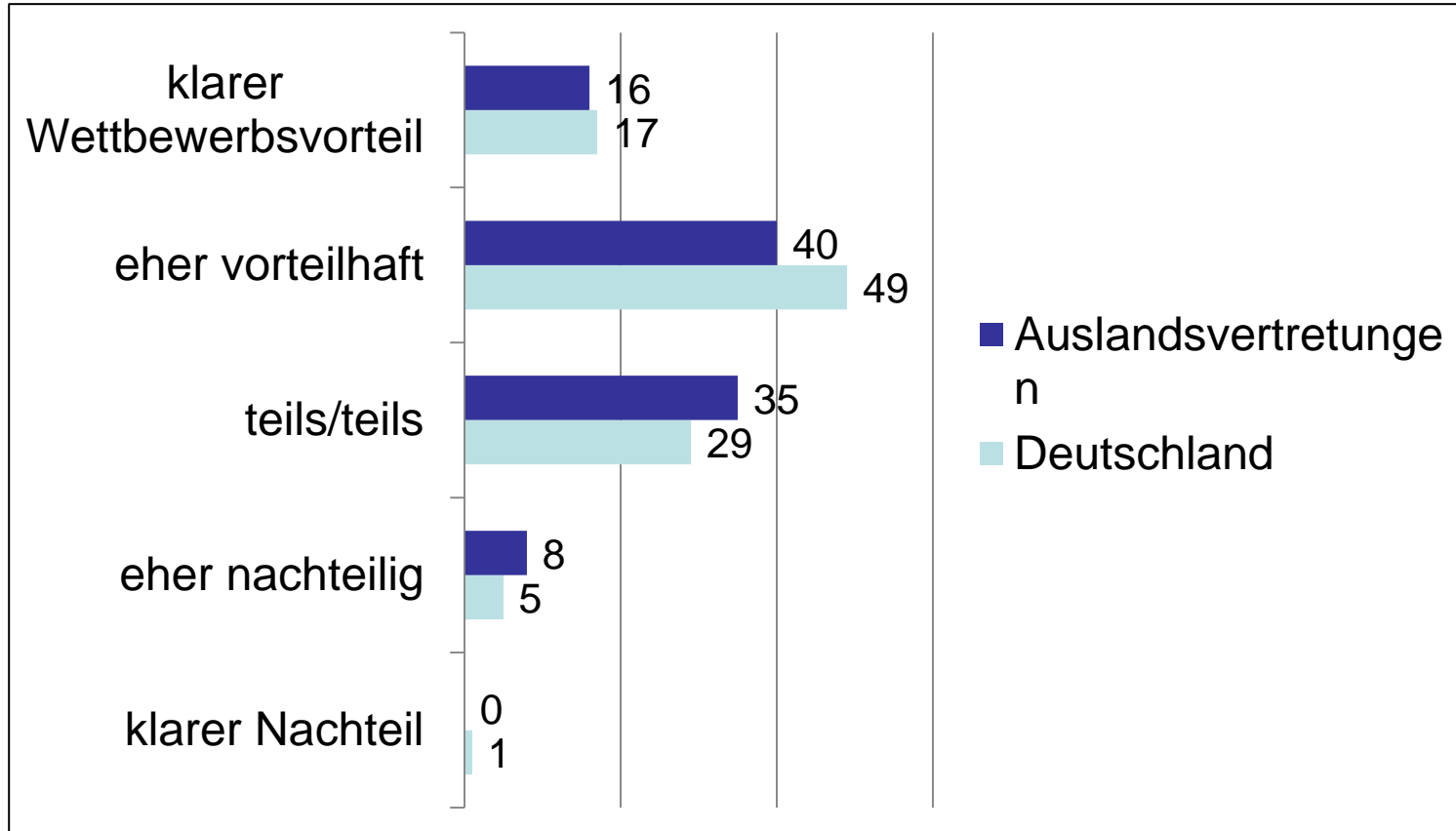
Maßnahmen zur Prävention von Wirtschaftskriminalität seit 2007, in Prozent



Quelle: PwC, Studie, Wirtschaftskriminalität 2011, n= 830

Die Verantwortung von Unternehmen

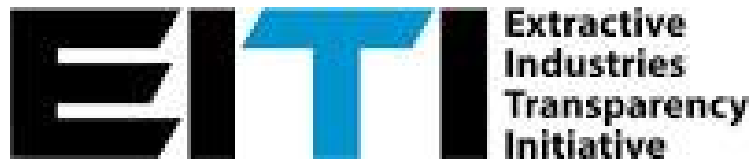
Einschätzung des Compliance-Programms als Wettbewerbsfaktor, in Prozent*



*Anteil der befragten Unternehmen mit Compliance-Programm

Quelle: PwC, Studie, Wirtschaftskriminalität 2011, n= 830

Maßnahmen von Unternehmen: Kollektive Selbstbindung



- Seit 2003: ca. 70 rohstofffördernde Unternehmen
- Offenlegung der Zahlungsströme von Unternehmen an Regierungen (Steuern, Abgaben)
- Ziel: Vermeidung von Veruntreuung von Geldern, die für den öffentlichen Haushalt der rohstoffreichen Länder bestimmt sind.



- Pilotphase 2009-2011
- Seit 2012, ca. 15 teilnehmende Länder
- Multi-Stakeholder-Initiative
- Ziel: Förderung von Transparenz im Bausektor

Inhalt

1. Transparency in Deutschland und weltweit
2. Das Phänomen der Korruption und seine Folgen
3. Instrumente von Transparency International
4. Bereiche der Korruption
5. Die wirtschaftsethische Perspektive – Verantwortung von Unternehmen

6. Korruptionsforschung

Korruptionsforschung

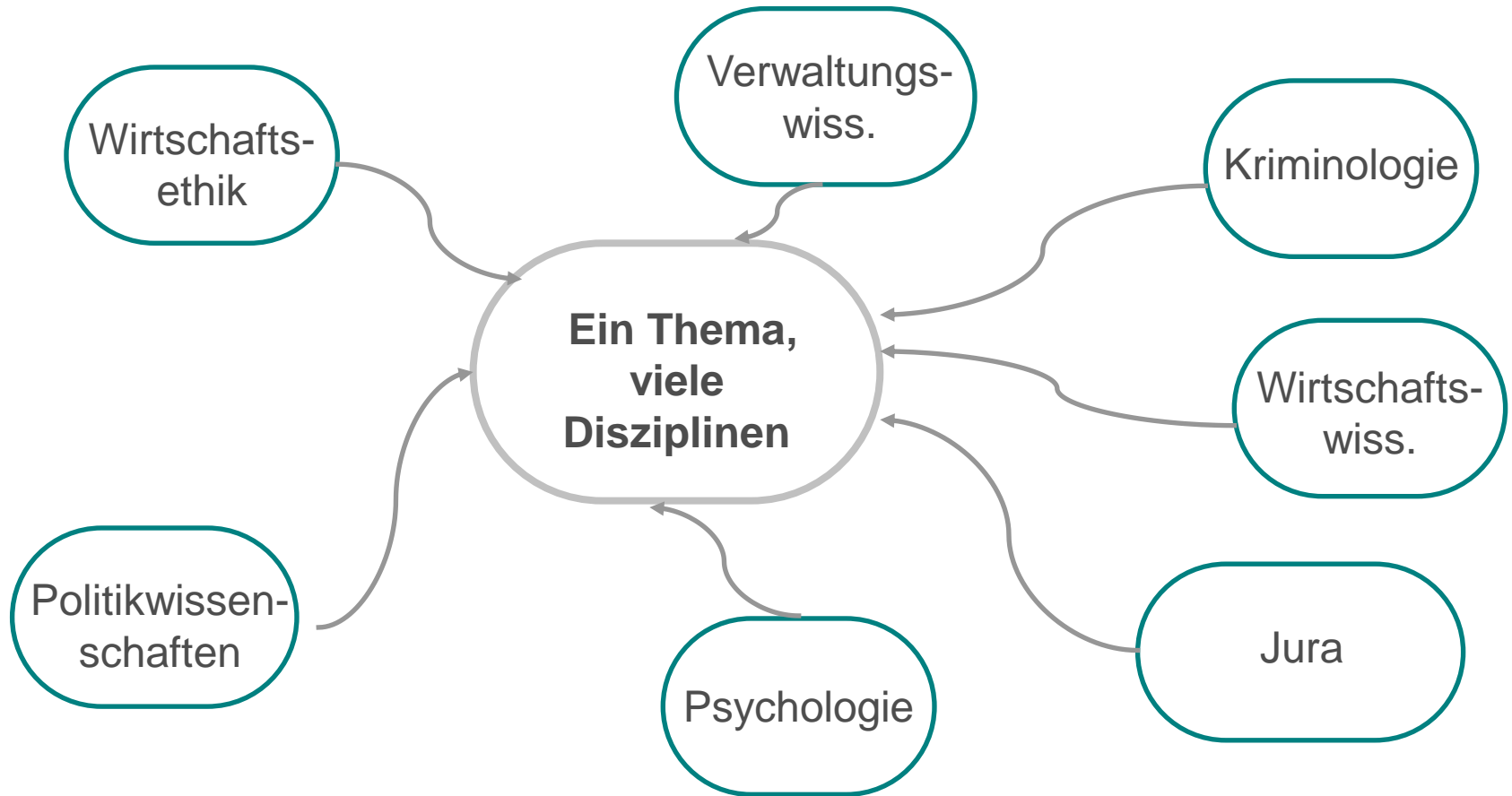
Wirtschaftsethik-Lehrstühle im deutschsprachigen Raum

- TU München – Prof. Christoph Lütge
- Uni Halle – Prof. Ingo Pies
- Uni Hohenheim – Prof. Matthias Schramm
- Hochschule Konstanz – Prof. Josef Wieland
- Handelshochschule Leipzig – Prof. Andreas Suchanek
- Uni Erlangen-Nürnberg – Prof. Markus Beckmann
- Uni Mannheim – Prof. Nick Lin-Hi
- Uni Eichstätt-Ingolstadt – Prof. Jörg Althammer
- ...



Die Koalition gegen Korruption.

Korruptionsforschung



Promovieren – Aber wie ?

Befähigung zur
Promotion

Finanzierung

Thema

Als wissenschaftlicher
MA oder extern?


Perspektiven nach der
Promotion


?


Verfolgen Sie unsere Arbeit!

**MACHT
DER
KORRUPTION
EIN ENDE**

 Besuchen Sie uns bei Facebook!
www.facebook.com/TransparencyDeutschland

 Folgen Sie uns bei Twitter!
[@transparency_de](https://twitter.com/transparency_de)

 Abonnieren Sie unseren RSS-Feed!

 Kennen Sie schon unseren Podcast?

Transparency International Deutschland e.V.

Alte Schönhauser Str. 44
D-10119 Berlin
Tel: 030-549898-0
Fax: 030-549898-22
office@transparency.de

Stand: 11.09.2013